

FA Lärm – Herbstworkshop 15./16. Oktober 2010

Freitag, 15.10.		
13:00 – 14:00		<i>Mittagsimbiss</i>
14:00 – 14:10		Begrüßung
14:10 – 14:40	Krahé	Warum kann tieffrequenter Schall so belastend sein?
14:40 – 15:10	Genuit	ISO 532, ISO 226, DIN 45631, dB(A) – Auswirkungen auf die Messung von tieffrequentem Lärm“
15:10 – 15:30	Siegmann	Biologische Wirkungen tieffrequenten Schalls
15:30 – 16:00		<i>Kaffeepause</i>
16:00 – 16:30	Hirsch	Schießlärm
16:30 – 16:50	Paulsen	Tieffrequenter Schall am Arbeitsplatz – Vorkommen / techn. Schutzmaßn.
16:50 – 17:20	Schulte-Fortkamp	Akustisches Design im Frühstadium der Stadtplanung: Fallstudie Nieuw Zureburg
17:20 – 17:50		Diskussion
ab 19:00		<i>gemeinsames Abendessen in der Aachener Altstadt</i>

Samstag, 16.10.		
09:30 – 09:50	Möhler	Sekundärer Luftschall bei Zügen
09:50 – 10:20	Schreckenberger	Kenntnisstand zum Schienenbonus
10:20 – 10:50		<i>Kaffeepause</i>
10:50 – 11:10	Notbohm	Ergebnisse aus „Leiser Verkehr“ zu tieffrequentem Schall
11:10 – 11:40	Sukowski	Wirkungen von Verkehrslärm auf kognitive Leistungen bei Kindern - Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt "Leiser Verkehr"
11:40 – 12:10	Fiebig	Neue Verkehrsgeräusche aufgrund der zunehmenden Verbreitung alternativer Antriebe – Potentiale zur Verringerung von (tieffrequentem) Lärm
12:10 – 12:30		Abschlussdiskussion
12:30 – 12:50		FA-Angelegenheiten (DAGA 2011)
12:50 – 13:30		<i>Mittagsimbiss</i>
Ende des Workshops		